

Von der Anlage zum Geschäftsmodell – Warum wir Energiesysteme neu denken müssen

**Übergeordnetes Bewirtschaftungsmanagement
für kommunale und industrielle Energieparks**

Richard Wipp

Dresden, 06. Oktober 2026

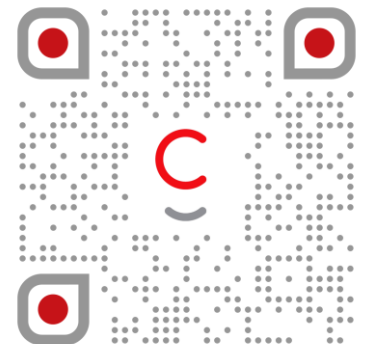


Wissenschaft trifft praktische Kompetenz – für die Zukunft Ihrer technischen Anlagen

Unsere Kernkompetenzen

- Verfahrenstechnik
- Regelungstechnik
- Anlagenbau
- Digitalisierung
- Management
- Forschung & Entwicklung

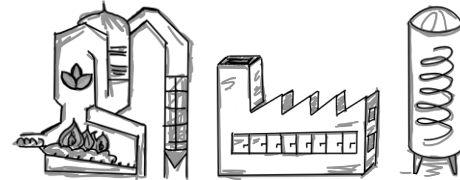
Von der Analyse bis zur Umsetzung.



Energieanlagen werden komplexer

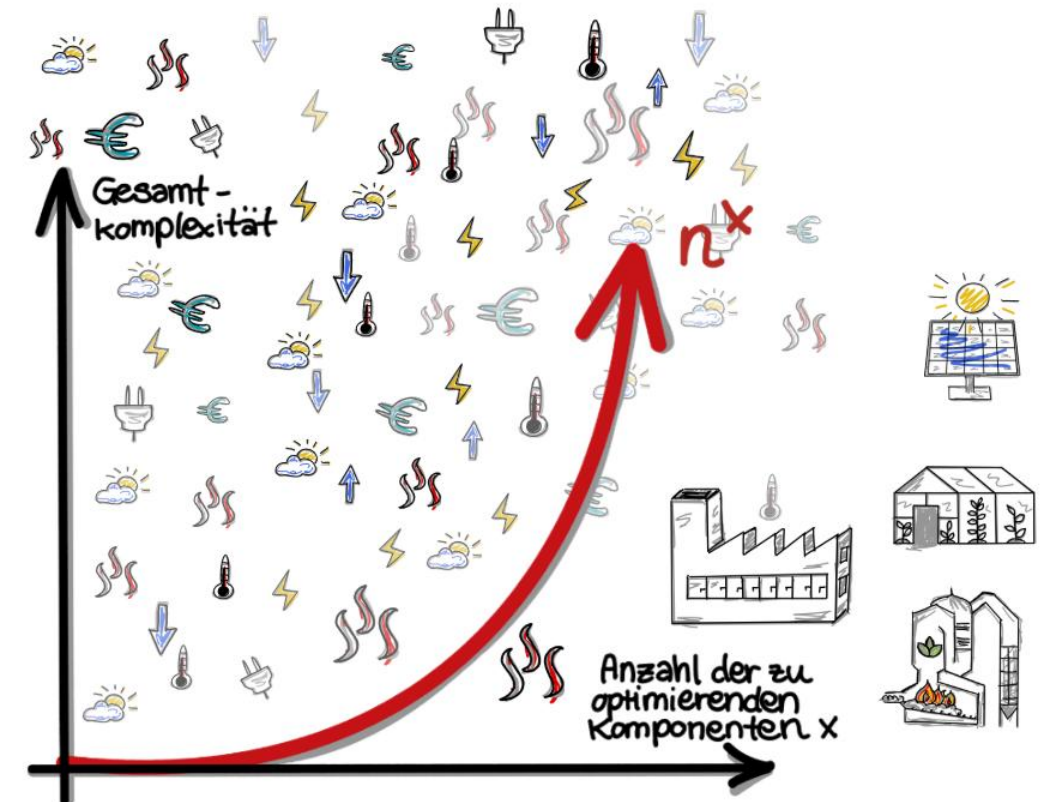
Früher

Eine Anlage
Ein Brennstoff
Ein Energiebedarf
Eine Betriebsstrategie



Heute

Strom
Wärme
Speicher
Power-to-Heat
Produktion
Strommärkte
volatile Preise
Prognosen,...



Lokales Optimum $\neq$ Gesamtoptimum

Das Optimum einer Anlage ist nicht automatisch das Optimum des Standorts.

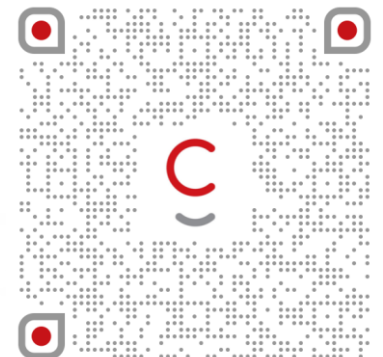
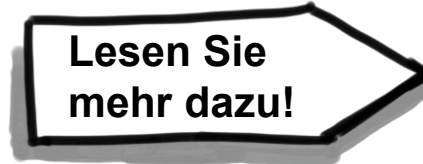
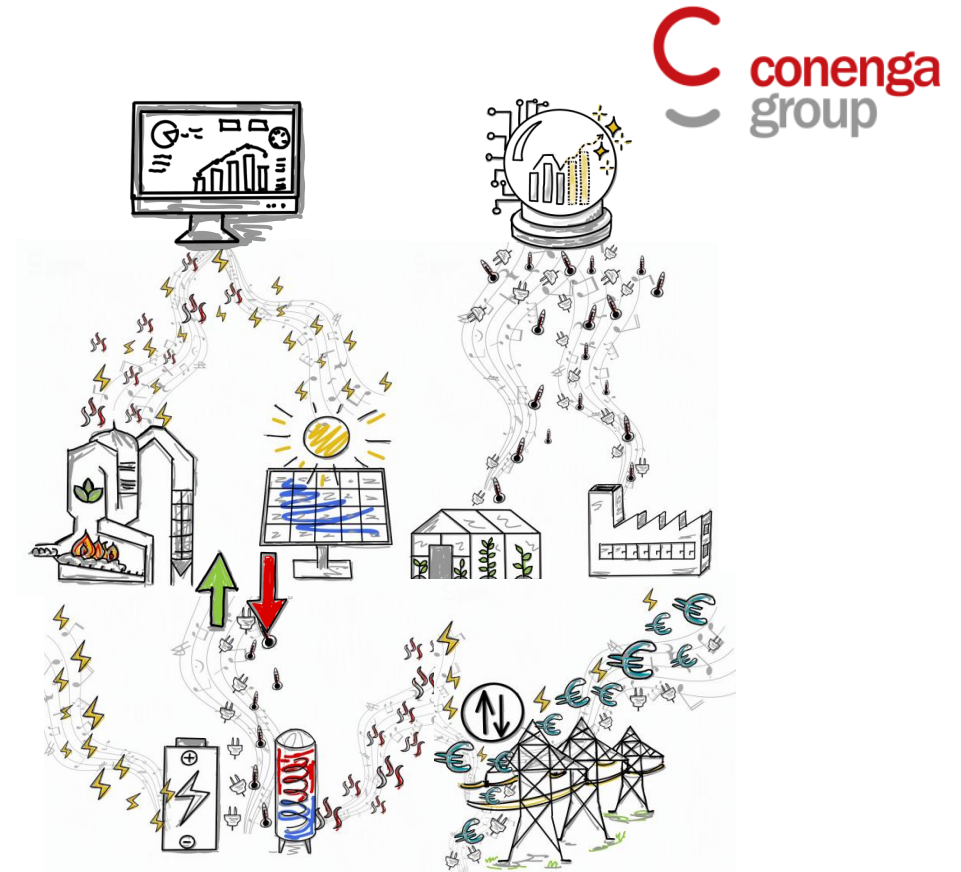
Eine Anlage kann bewusst weniger effizient laufen, wenn dadurch der Gesamtstandort wirtschaftlicher betrieben wird.

Denn gleichzeitig wirken:

Strompreise · Speicher · Erzeuger · Verbraucher
Mindestlasten · An-/Abfahrzeiten · Prognosen

Mit jeder zusätzlichen Komponente wächst die Zahl der möglichen Fahrweisen massiv.

→ **Das lässt sich nicht mehr mit einfachen Betriebsregeln lösen.**

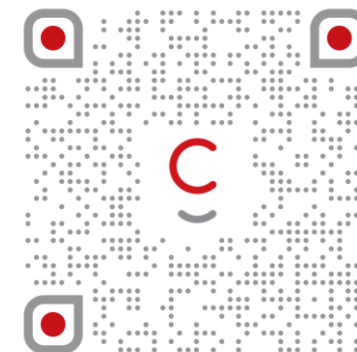


Der Dirigent im Energiesystem

**Viele Anlagen.
Viele Möglichkeiten.
Ein gemeinsames Zusammenspiel.
EPOC® EMS**



**Mehr dazu im
Blogbeitrag: „EPOC®
EMS als Dirigent – Wenn
das Energiesystem zum
Orchester wird“**

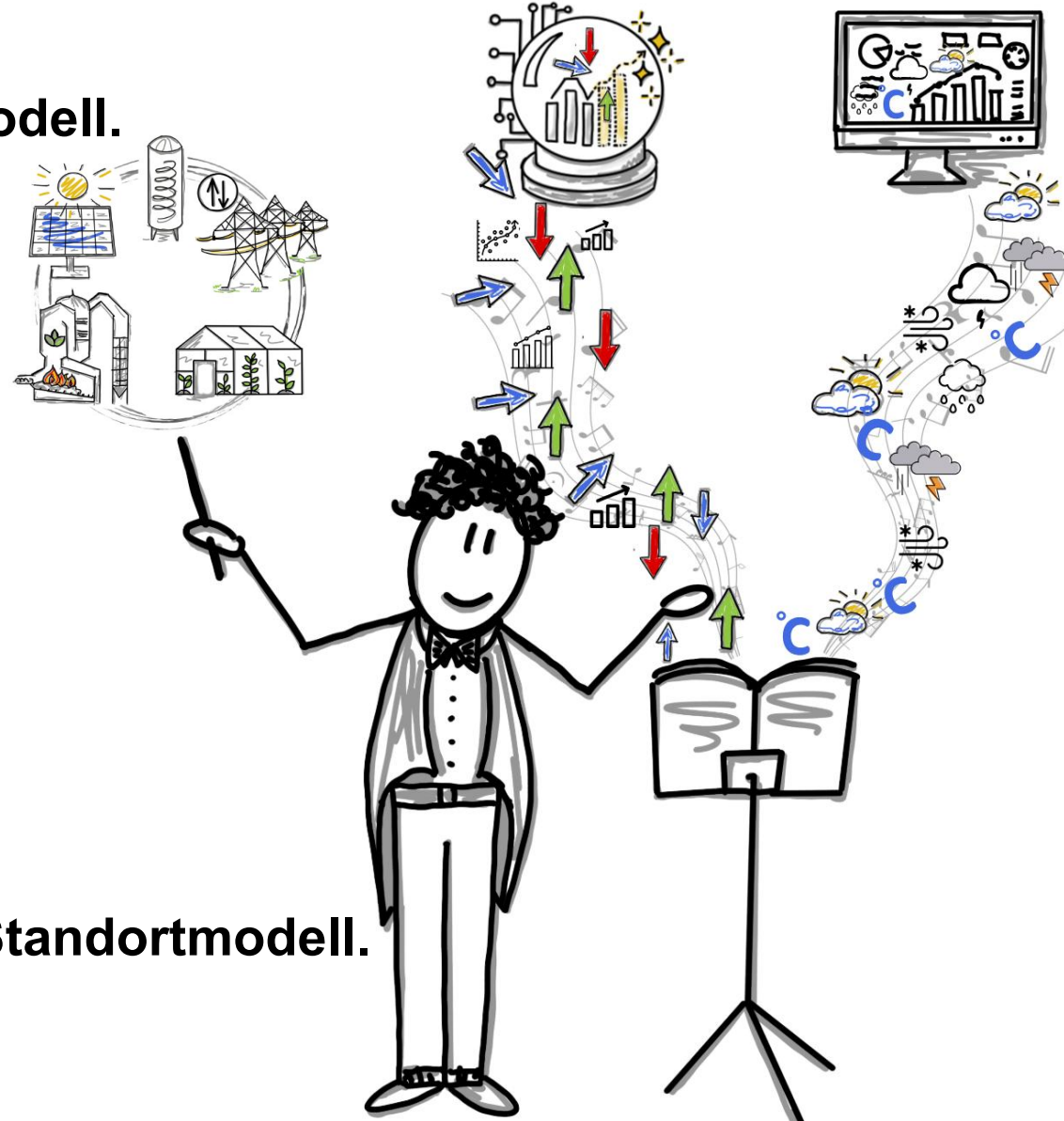


Was muss der Dirigent wissen?

Der Standort wird zum digitalen Modell.

- Erzeugungsanlagen
- Speicher
- Verbraucher
- Technische Restriktionen
- Betriebsdaten
- Strompreise
- Wetter- und Lastprognosen

Daraus entsteht ein individuelles Standortmodell.



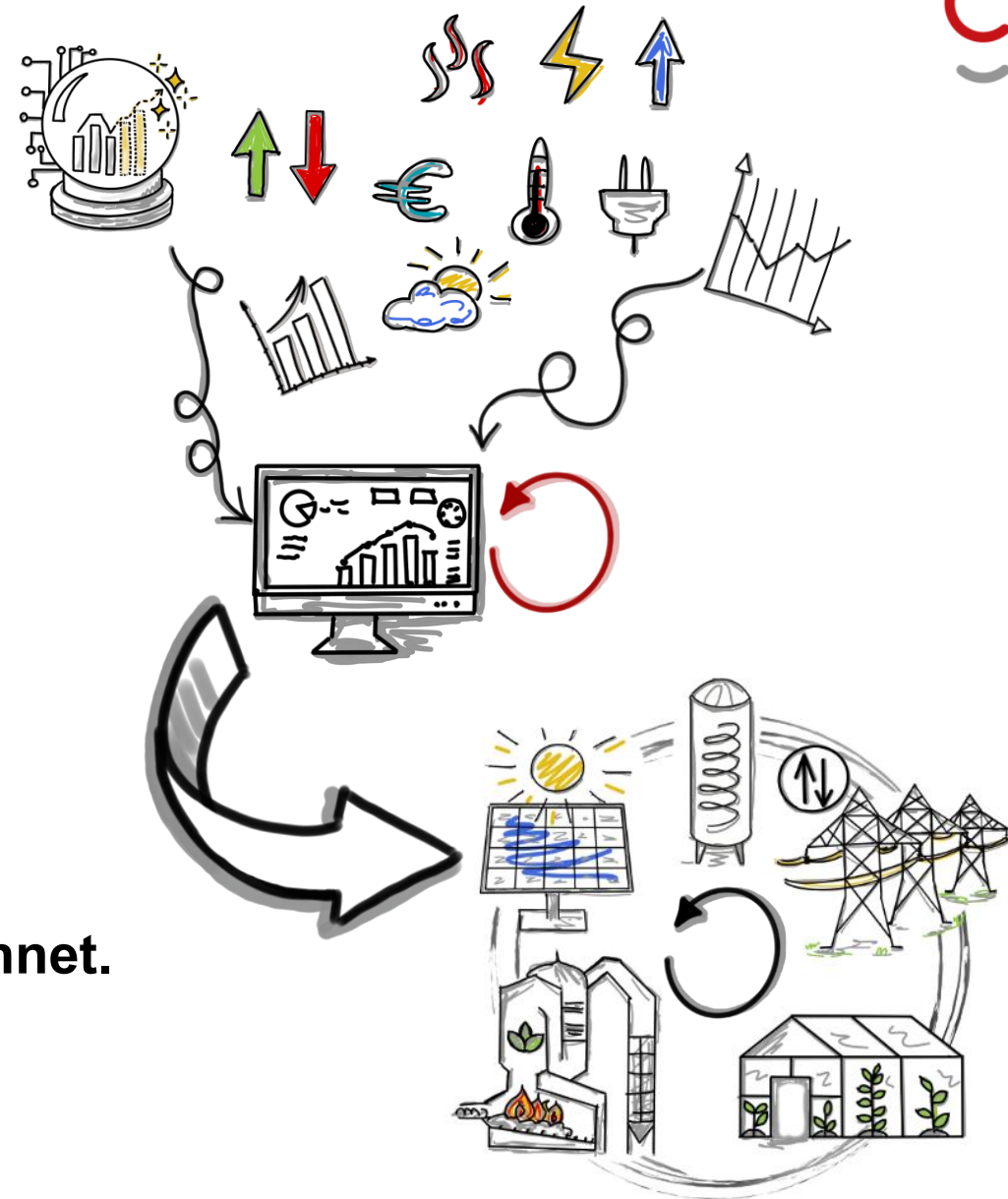
Automatisierte Fahrplanung

**Nicht nur effizient fahren.
Sondern richtig disponieren.**

- Aktuelle Betriebsdaten
- Historische Daten
- Preisprognosen
- Produktionsmengen
- Wetter- und Lastprognosen,...

Der Fahrplan wird regelmäßig neu berechnet.

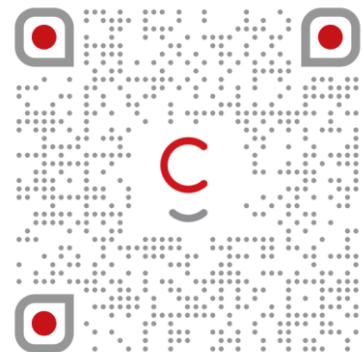
**Nicht einmal planen.
Sondern **laufend neu bewerten.****



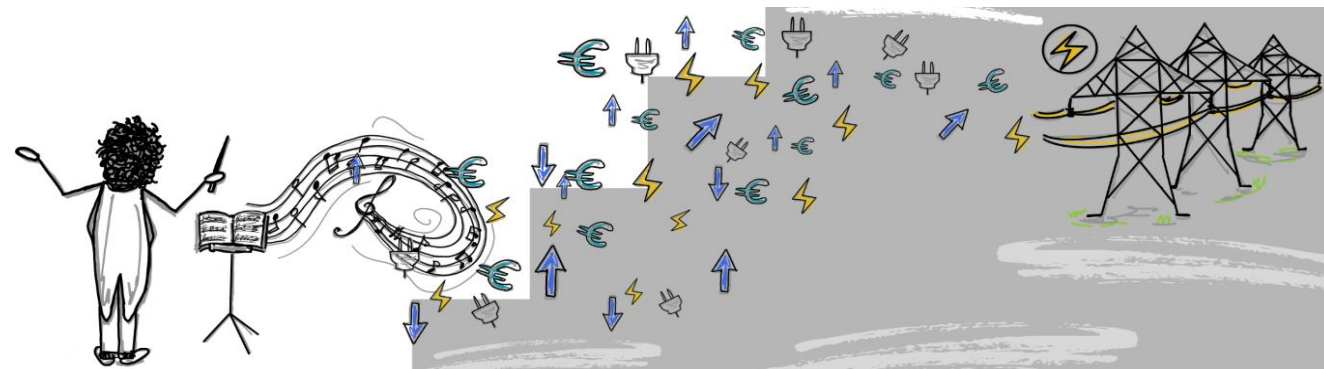
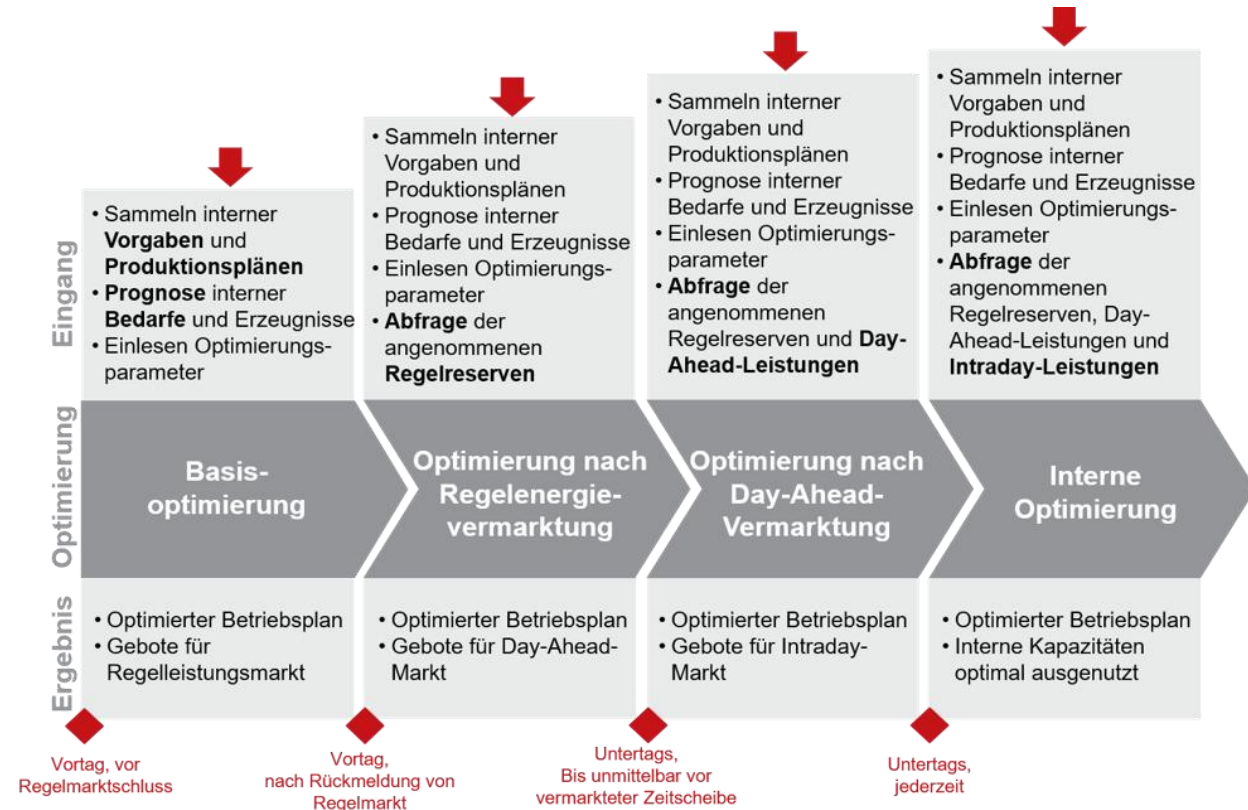
Flexibilität hat einen Wert

- Energie ist nicht nur Kostenfaktor.
- Welche Flexibilität steht zur Verfügung?
- Wann ist sie am wertvollsten?
- Strommärkte:
 - Regelenergie
 - Day-Ahead
 - Intraday

Die CONENGA-Vermarktungskaskade:
Marktergebnisse fließen zurück in die weitere Fahrplanung.



Hier erfahren
Sie mehr...



Standardisierte Bausteine

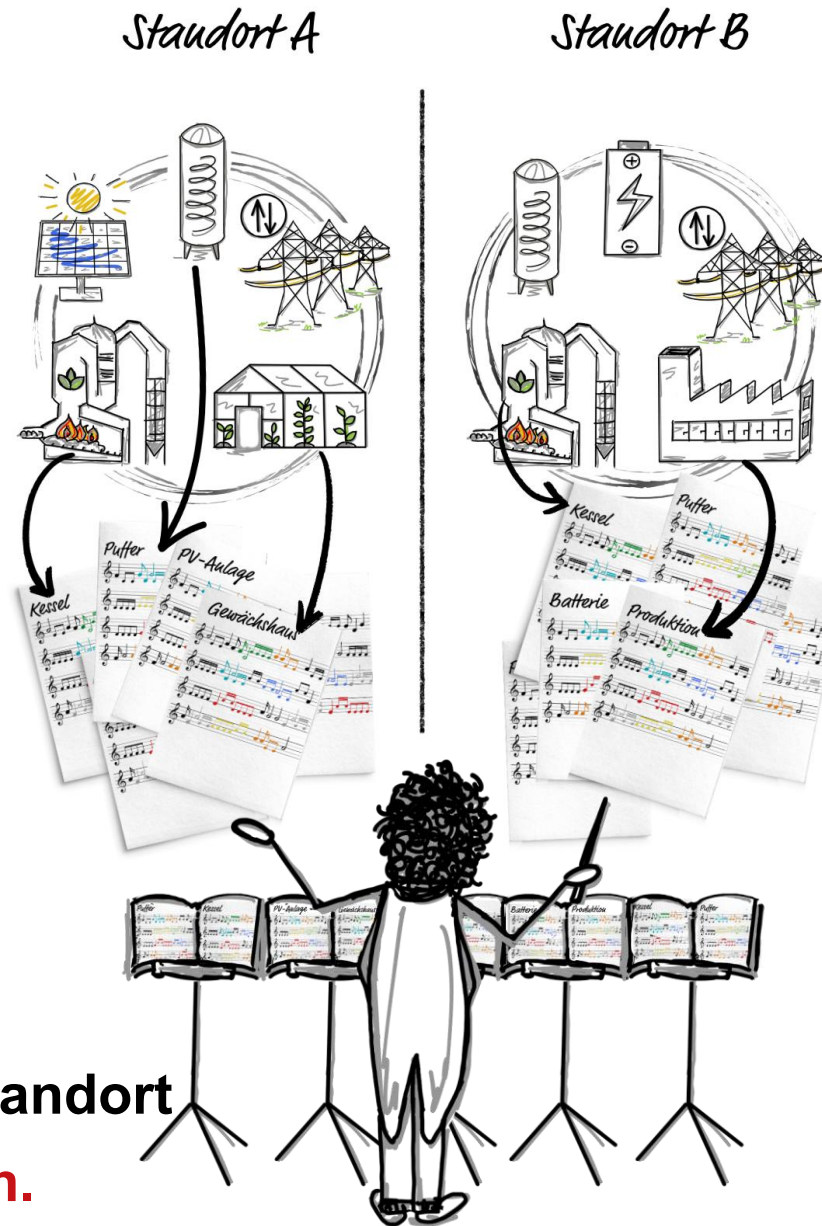
Kein Standort ist wie der andere.

Deshalb: modular statt von der Stange.

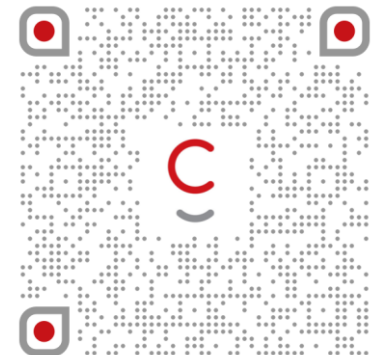
- Energieanlagen
- Speicher
- Verbraucher
- Marktanbindung
- Visualisierung
- Erweiterungen
- weitere EPOC® Module

Individuell kombiniert für den jeweiligen Standort

EPOC® EMS wächst mit den Anforderungen.



Hier
weiterlesen!



Von der Anlage zum Geschäftsmodell

Die Perspektive verändert sich.

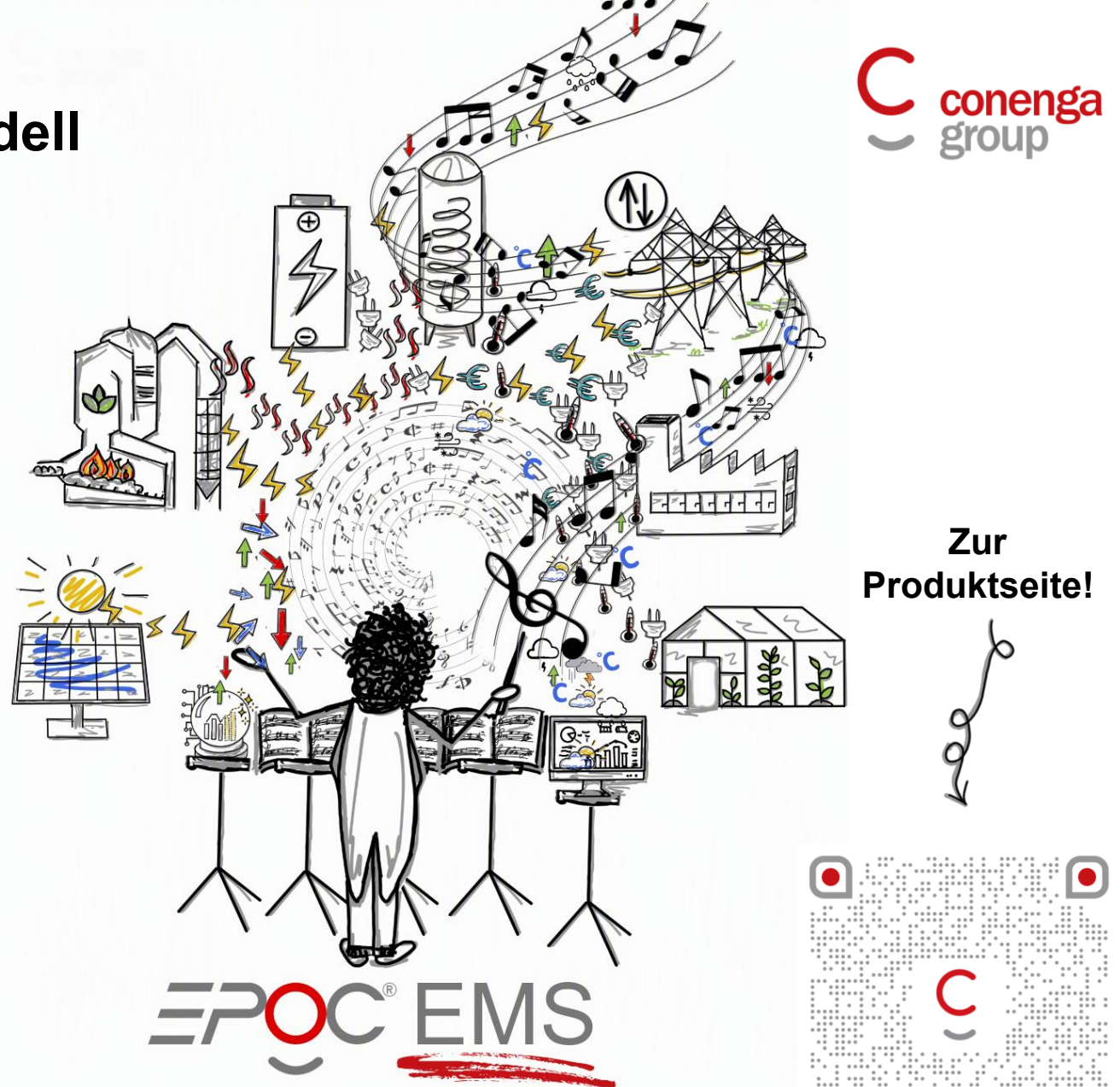
Nicht nur:

„Wie betreibe ich meine Anlage möglichst effizient?“

Sondern:

„Wie bewirtschafte ich aktiv mein gesamtes Energiesystem optimal?“

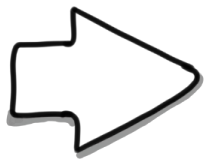
**Technik + Daten + Flexibilität + Märkte
werden zu einem Gesamtsystem.**



EPOC® EMS

Übergeordnetes Bewirtschaftungsmanagement für kommunale und industrielle Energieparks.

- Standort verstehen
- Standort modellieren
- Fahrpläne optimieren
- Flexibilität nutzen
- Betrieb integrieren

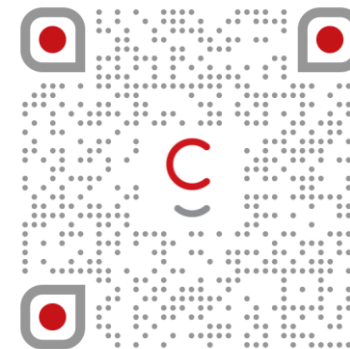


**ökologisch & wirtschaftlich
optimales Ergebnis**



**Jetzt noch
schnell zum
Webinar
anmelden!**

**Diese
Präsentation
als Download**





Kontakt

DI Richard Wipp
CONENGA Group GmbH
Auhofstraße 1/10
1130 Wien

E-Mail: r.wipp@conengagroup.com

Web: www.conengagroup.com

Besuchen Sie auch unseren  - Kanal
youtube.com/@conengagroup